



S ä c h s i s c h e S c h w e i z
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2021
Freitag, den 2. Juli 2021
Nummer 13

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

Keramikmarkt BAD SCHANDAU

23. Juli 2021
15-18 Uhr

24. - 25. Juli 2021
11-18 Uhr



Auf den Elbwiesen

Anzeige(n).....



Öffnungszeiten

Wir fordern unsere Kunden auf, im Rathaus Mund-Nasen-Schutz zu tragen und die gültigen Hygienerichtlinien einzuhalten.

Montag geschlossen
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 13:30 - 16:00 Uhr
 Freitag geschlossen
 Tel.: 035022 501-0

**Sprechzeiten Bürgeramt
 (Pass-, Melde-, Gewerbe-, Personenstandswesen und Sozialangelegenheiten)**

Rathaus, Erdgeschoss

Montag geschlossen
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und
 13:30 - 16:00 Uhr
 Freitag geschlossen

Tel.: 035022 501-101; 501-102 und 501-105
 Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telef. Vereinbarung.

Am Dienstag, dem 13.07.2021, bleibt die Stadtverwaltung geschlossen!

Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes
 Tel.: 035022 90030

Montag bis Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr
 oder per E-Mail: info@bad-schandau.de

Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz
 im Hotel Elbresidenz
 täglich 9:00 - 20:00 Uhr
 Tel.: 035022 90050
 E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

Historischer Personenaufzug
 täglich 09:00 - 20:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Schandau
 im Haus des Gastes, 1. Etage

Montag 9:00 - 12:00 und
 13:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag 9:00 - 12:00 und
 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag geschlossen
 Freitag 9:00 - 12:00 und
 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 035022 90055

Museum Bad Schandau

Montag - Freitag: 14:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag/Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr
 Tel.: 035022 42173

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10
 Termine nach Vereinbarung unter
 Tel.: 035028 170236 oder
 E-Mail: infohappe@gmail.com

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau, Dresdner
 Str. 3 (im Rathaus)
 Mobiltel.: 0172 7962474
 E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de
 Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Die Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

telefonisch unter 03501 552-126

RVSOE – Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag –
 Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertag: 09:00 - 12:30 Uhr und
 13:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 03501 7111-930

E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

Evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und
 14.00 - 17.00 Uhr
 Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 035022 42396

E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

NationalparkZentrum

täglich 09:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 035022 50-240

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

Diakonie Pirna - Mobile Soziale Beratung

Sie erreichen Frau Pischtschan unter der
 Telefonnummer 0163 3938320.

Mobile Soziale Beratung auf dem Markt-
 platz

donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr

(Stand: 22.06.2021)

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)

Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz

Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099

info@zvww.de, www.zvww.de

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie
 bitte die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

SachsenNetze

Service-Telefon

0800 0320010
 (kostenfrei)

E-Mail: service-netze@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsen-netze.de

Die Störungsnummern lauten:

Gasstörung 0351 50178880

Stromstörung 0351 50178881

SachsenEnergie AG

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail: service-enso@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsenenergie.de

Trinkwasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Markt 11 in 01855 Sebnitz

Tel.: 035971 80600

E-Mail: info@zvww.de
www.zvww.de

Im Fall von Havarien/Rohrbrüchen:

Störungsrufnummer: 035023 51610



Inhalt

| | | | |
|---|---------|------------------------------------|----------|
| Öffnungszeiten | Seite 2 | Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna | Seite 10 |
| Sonstige Informationen | Seite 2 | Trinkwasserzweckverband Taubenbach | Seite 12 |
| Wichtige Informationen für alle Gemeinden | Seite 3 | Jugend aktuell | Seite 14 |
| Stadt Bad Schandau | Seite 4 | Lokales | Seite 14 |
| Gemeinde Rathmannsdorf | Seite 7 | Kirchliche Nachrichten | Seite 18 |



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Zusätzliche Impfmöglichkeiten

Von Sonntag, den 11.07. bis Dienstag, dem 13.07.2021 kommt der Impfbus des DRK auf den Elbkai nach Bad Schandau. Geimpft wird in der Zeit von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr.

Impftermine können Sie ab sofort online über www.bad-schandau.de buchen oder sich telefonisch in der Stadtverwaltung unter der Rufnummer 035022 501110 während der üblichen Öffnungszeiten anmelden.

Bitte bringen Sie zum Impftermin mit:

- Aufklärungsmerkblatt
- Anamnese- und Einwilligungsbogen
- Personalausweis
- Impfpass
- Krankenversicherungskarte
- Medikamentenplan (wenn vorhanden)

Aktuell gehen wir davon aus, dass der Impfstoff von Biontech zur Verfügung steht. Je nach Verfügbarkeit kann sich dies jedoch auch kurzfristig ändern. Der Termin für die zweite Impfung wird vor Ort vergeben und findet im Zeitraum vom 01.08. - 03.08.2021 statt.

Bitte sagen Sie Ihren Termin rechtzeitig ab, wenn Sie diesen nicht wahrnehmen können. So wird dieser wieder für andere Bürgerinnen und Bürger freigegeben.

Am Impftag melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtverwaltung an.

Vielen Dank, dass Sie sich gegen das Corona-Virus impfen lassen. Damit schützen Sie sich selbst und tragen dazu bei, dass die Pandemie wirksam und nachhaltig zurückgedrängt werden kann.

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächste Termine: Montag, 12.07.2021, 09.08.2021

09:00 bis 14:00 Uhr

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 im Rathaus erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu.

Mitzubringende Unterlagen: (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsur-

kunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle.

Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich.

Anmeldung dafür unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu

Abholung Bienenmedikamente

Die bestellten Bienenmedikamente können ab dem 12.07.2021 zu den Öffnungszeiten im Amt für Gesundheits- u. Verbraucherschutz, Ref. Lebensmittelüberwachungs- u. Veterinäramt, abgeholt werden.

Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie vorher telefonisch oder per E-Mail (lueva@landratsamt-pirna.de) einen Termin vereinbaren!

Lebensmittelüberwachungs- u. Veterinäramt Pirna, Schloßhof Elbflügel: Ansprechpartner Frau Letzel oder Frau Kühlmann 03501 5152401

Außenstelle Dippoldiswalde, Weißeritzstr. 7: Ansprechpartner Frau Bellmann 03501 5152426 (ab 12.07.2021 erreichbar)



Sprechzeiten

Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Donnerstag, den 08.07.2021 von 15:00 - 16:30 Uhr

Dienstag, den 20.07.2021 von 16:30 - 18:00 Uhr

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 035022 501-125 vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 26.07.2021, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 20.07.2021, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 15.07.2021, 17:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehem. Schule

Mittwoch, den 14.07.2021, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 15.07.2021, 18:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1b

Dienstag, den 27.07.2021, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13b

Donnerstag, den 22.07.2021, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 20.07.2021, 18:00 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39b

Dienstag, den 20.07.2021, 16:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, dem 21.07.2021, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, dem 06.07.2021, 19:00 Uhr, statt

Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, dem 05.07.2021, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.bad-schandau.de.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse
der Stadtratssitzung vom 23.06.2021**Beschluss-Nr.: 20210623.105****Beschluss – Vergabe Fachberatung World Live Center**

Der Stadtrat der Stadt Bad Schandau beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Auftrag zur Fachberatung zur Umsetzung des World Life Centers Bad Schandau an das Unternehmen B&P Management- und Kommunalberatung GmbH Dresden zum Angebotspreis von 175.000 € brutto zu vergeben. Die Finanzierung erfolgt durch Fördermittel im Rahmen der Leader-Förderung in Höhe von 80 %, 10.000 € Spendenmittel und einen im Haushaltsplan eingestellten Eigenanteil.

Beschluss-Nr.: 20210623.106**Beschluss - Erwerb Grünflächentechnik**

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt den Erwerb eines Hochgrasaufsitzmäher vom Typ AS 940 für die Pflege der Grün- und Parkanlagen der Stadt Bad Schandau.

Der Auftrag wird an den günstigsten Bieter, die Fa. Weber-Motorgeräte Rathewalde, zum Angebotspreis von 17.544,71 € (netto) vergeben.

Die Kosten für diese planmäßige Anschaffung sind im Haushaltsplan 2021 eingestellt.

Beschluss-Nr.: 20210623.108**Beschluss – Aufhebung Beschluss 20210519.106 (Beschluss – Aufhebung des Bebauungsplanes „Kardiologische Reha-Klinik“)**

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Aufhebung des Beschlusses 20210519.106 (Beschluss – Aufhebung des Bebauungsplanes „Kardiologische Reha-Klinik“).

Beschluss-Nr.: 20210623.110**Beschluss – Abschluss von Verträgen über den Betrieb eines Systems zur digitalen Bezahlung von Parkgebühren**

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt, entsprechend des Angebotes des smartparking Plattform e. V., das Zahlen der Parkgebühren per App zusätzlich zu den bisherigen Zahlungsmethoden, auf den Parkplätzen der Stadt Bad Schandau einzuführen.

Dazu wird der Bürgermeister beauftragt, die entsprechenden Vereinbarungen auf Basis des Standardvertrages mit den Systembetreibern abzuschließen.

Beschluss-Nr.: 20210623.111**Beschluss – Vergabe Elektroleistung – Digitalausbau Grundschule Bad Schandau**

Der Stadtrat der Stadt Bad Schandau beschließt, Elektroleistungen und Leistungen zur Erweiterung des Datennetzes in der Grundschule Bad Schandau mit einem Auftragswert in Höhe von 32.881,18 € brutto an die Firma Elektroinstallation Manfred Zwehn vergeben.

Diese Leistungen sind Bestandteil des Gesamtprojektes zur Digitalisierung in der Grundschule Bad Schandau und wird über das Förderprojekt des Freistaates Sachsen, „Digitale Schule“ mit insgesamt 86.285,11 € gefördert. Ein Eigenanteil an der Gesamtmaßnahme in Höhe von 41.414,89 € ist im Haushalt eingestellt.

Bad Schandau, den 23.06.2021

Thomas Kunack
Bürgermeister



Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen im kommunalen Bestand

in Bad Schandau

Lindenallee 8

3-Raum-Wohnung, 1. OG

Wohnfläche: ca. 63 m²

Vermietung: seit 01.06.2021

Erstbezug nach Sanierung Rosengasse 1

2-Raum-Wohnung im 2. Obergeschoss Wohnfläche: ca. 62,20 m²

Vermietung ab sofort

freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

Bergmannstraße 5

EG, ca. 60 m²

EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126 oder unter www.wg-pirna.de.



Vereine und Verbände



Hallo Skatfreunde

**Der Fussballverein
FSV 1924 Bad Schandau
lädt ein zum**

SKATTURNIER

auf dem
Sportplatz an der Carolabrücke in Rathmannsdorf

AM **Sonntag**, den **11. 07. 2021**

UM **13.⁰⁰ Uhr**

STARTGELD: 10,00 € für 2 Spielsätze

**Für das leibliche Wohl
ist reichlich gesorgt!**



mgl Rückruf unter **0151 50361569** oder **03502243691**

Schöne bunte Sommerzeit



Die Sonne lacht und auch die Kinder freuen sich über die warmen Temperaturen, denn jetzt können wir die meiste Zeit draußen verbringen. Ob im Garten oder bei Spaziergängen und Ausflügen in die Natur, überall gibt es etwas Tolles zu erleben und zu entdecken.

Aktivitäten im Garten

Im Garten gibt es viel zu tun. Die Plantschbecken werden aufgestellt und mit Wasser gefüllt, die Gießkannen rausgeholt und mit wenigen Mitteln aus dem Baumarkt bauen wir eine sensorisch fördernde Matschstrecke, denn Matschen, Kleckern und mit Wasser plantschen sind sinnliche und wichtige Erfahrungen für die Kinder. Im Nu entstehen aus Sand und Wasser die schönsten Matschkuchen, Sopsuppen und hübsch zubereitete Erdtörtchen. Auch unseren Morgenkreis können wir im Garten veranstalten. Gespannt beobachten die Kinder verschiedene Experimente. Warum tanzen Weintrauben im Sprudelwasser? Weshalb gehen manche Dinge unter und einige schwimmen oben auf dem Wasser? Nach fleißigem Backen, Bauen und Experimentieren gibt es eine nasskalte Dusche im Garten. Die Abkühlung und das Mittagessen an der frischen Luft machen ganz schön müde. Entspannt fallen die Kinder in ihre Bettchen.

Ausflüge

Die Sonne lockt natürlich auch raus in die Natur. Was gibt es Schöneres, als im Wald die Vögel zwitschern und die Bäume rascheln zu hören. Das hohe Gras kitzelt an den Waden und eine frische Brise weht uns um die Nase. Die Kinder genießen es, das glitzernde Wasser der Elbe zu beobachten und alles erscheint in einem bunten und fröhlichen Licht.

Ein tolles Erlebnis erwartete uns letzte Woche, als wir uns zu einer Wanderung in die ERNA nach Papstdorf aufmachten. Dort durften wir nach Herzenslust toben, über eine Hängebrücke balancieren und auf der Wellenrutsche rutschen. Zum Mittagschlaf schlummerten wir statt in unseren Bettchen in der freien Natur unter einem Weideniglu.

Besondere Anlässe

Der Kindertag war dieses Jahr etwas wirklich ganz Besonderes sowohl für uns Erzieherinnen als auch für die Kinder, denn nach vielen Monaten konnten wir endlich wieder einmal zusammen feiern. Mit einem köstlichen Frühstücksbuffet starteten wir in den Tag und danach auf den Spielplatz ausgestattet mit Schwungtüchern, allerlei Spielen und Seifenblasen. Frau Randke vom Café/Restaurant Sonnenuhr hielt noch eine tolle Über-



raschung bereit, denn es gab für jedes Kind noch eine leckere Kugel Eis. Es war wirklich für uns als Erzieherinnen Balsam für die Seele, die strahlenden Kinderaugen zu sehen. Als nächstes freuen wir uns auf das Zuckertüten- und das Sommerfest. Die Sonne schenkt uns gute Laune und viele schöne Erlebnisse. Danke Sommer! Danke auch an Frau Lootze für Ihre Spende an die Kinder und an Frau Randke vom Café/Restaurant Sonnenuhr für das gesponserte Eis zum Kindertag!

Das Team der Kita „Fuchs und Elster“ Krippen
SUKI e. V.

Hilferuf aus dem Nachbarland



Fotos: FF Bad Schandau/
FF Krásná Lípa

Fotos: FF Bad Schandau/
FF Krásná Lípa

Am Abend des 18. Juni erhielt unser stellv. Gemeindeführer einen Anruf vom Kreisbrandmeister. Hinter der Grenze, im Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge, brennt der Wald auf einer Fläche von ca. 4 Hektar. Die tschechischen Kameraden brauchen Unterstützung bei der Bekämpfung des Waldbrandes, da diese bereits seit dem Nachmittag unterwegs sind. Selbstverständlich stellten wir uns, gemeinsam mit den Kameraden der FF Ottendorf, der Herausforderung. Wir trafen uns an der Grenze in Schmilka, um dann zusammen zur Brandstelle nach Jetrichovice (Dittersbach) zu fahren. Angekommen zeigte sich bereits das Ausmaß des Brandes. Etliche Tanklöschfahrzeuge umliegender Ortschaften sind vor Ort und sogar ein Löschhubschrauber war bereits im Einsatz. Dieser Waldbrand stellte alle vor eine Herausforderung, da er sich in einem Gebiet ausbreitete, welches stark vom Borkenkäfer befallen war. Da die Gefahr von brechenden Bäumen zu groß war, wurde nur am Rand gelöscht, um eine Ausbreitung zu verhindern. Alles andere musste der Hubschrauber erledigen, der sein Wasser aus einem nahegelegenen Teich entnahm. Bei Einbruch der Dunkelheit wurde der Einsatz für diesen Tag beendet und wir traten dem Heimweg an. Am Folgetag wurden wir nicht mehr benötigt. Am Sonntag wurde uns dann „Feuer aus“ gemeldet. Dieser Einsatz zeigte erneut, dass es bei der Feuerwehr keine territorialen oder sprachlichen Grenzen gibt. Egal ob „Feuerwehr“ oder „Hasi i“, dass Ziel ist dasselbe.

FF Bad Schandau

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, der 16. Juli 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Dienstag, der 6. Juli 2021

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Freitag, der 9. Juli 2021, 9.00 Uhr



Amtsbblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna

Das Amtsbblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —



Gemeinde Rathmannsdorf

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Rathmannsdorf für die Haushaltsjahre 2021/2022 (Doppelhaushalt)

Beschluss-Nr. 07 -05 / 2021 vom 20.05.2021

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 20.05.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

| | Haushaltsjahre | | | |
|---|----------------|-----|--------------|-----|
| | 2021 | | 2022 | |
| § 1 | | | | |
| Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021/2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird: | | | | |
| im Ergebnishaushalt mit dem | | | | |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 1.338.005,00 | EUR | 1.308.120,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 1.464.405,00 | EUR | 1.432.990,00 | EUR |
| - Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | -126.400,00 | EUR | -124.870,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 12.285,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | 12.285,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Gesamtergebnis | -114.115,00 | EUR | -124.870,00 | EUR |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 127.255,00 | EUR | 127.255,00 | EUR |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - veranschlagtes Gesamtergebnis auf | 13.140,00 | EUR | 2.385,00 | EUR |
| im Finanzhaushalt mit dem | | | | |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 1.212.950,00 | EUR | 1.168.590,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 1.203.850,00 | EUR | 1.148.715,00 | EUR |
| - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 9.100,00 | EUR | 19.875,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 450.000,00 | EUR | 95.600,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 752.050,00 | EUR | 96.500,00 | EUR |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -302.050,00 | EUR | -900,00 | EUR |
| - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -292.950,00 | EUR | 18.975,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 | EUR | -0,00 | EUR |
| - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf | -354.337,00 | EUR | 18.975,00 | EUR |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

| | | | | |
|--|------|-----|------|-----|
| | 0,00 | EUR | 0,00 | EUR |
|--|------|-----|------|-----|

festgesetzt.



Haushaltsjahre
2021 2022

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

0,00 EUR **0,00** EUR

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf

230.000,00 EUR **220.000,00** EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf
für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf
Gewerbesteuer auf

| | | | |
|------------|------|------------|------|
| 360 | v.H. | 360 | v.H. |
| 460 | v.H. | 460 | v.H. |
| 0 | v.H. | 0 | v.H. |
| 0 | v.H. | 0 | v.H. |
| 450 | v.H. | 450 | v.H. |

Rathmannsdorf, den 17.06.2021

Uwe Thiele
Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 der SächsGemO unter dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung einschließlich Doppel-Haushaltsplan und Anlagen der Gemeinde Rathmannsdorf für die Jahre 2021/2022 in der Zeit vom **06.07. bis 13.07.2021** während der üblichen Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Bad Schandau, Kämmerei - Zimmer 16 ausliegen.

(Dienstzeiten der Stadtverwaltung: Mo-Fr.: 8.00Uhr - 12.00 Uhr, Di.: 13.30 Uhr – 18.00 Uhr, Do: 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, sofern wegen der aktuellen Corona-Situation noch Zutrittsbeschränkungen bestehen, ist für die Einsichtnahme eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich unter Tel-Nr. 035022-501116)

Im gleichen Zeitraum kann zusätzlich im Gemeindeamt Rathmannsdorf, Hohnsteiner Straße 13 während der Öffnungszeiten Einsicht in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan genommen werden. Die Gesetzmäßigkeit des Gemeinderatsbeschlusses zur Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Kommunalamt mit Bescheid vom 09.06.2021 bestätigt.

Auf die im § 4 Abs. 4 SächsGemO genannten Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und deren Rechtsfolgen wird hingewiesen.

Rathmannsdorf, den 17.06.2021

Uwe Thiele
Bürgermeister



Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Wichtige Bürgerinformation!

Aufgrund der gesunkenen Inzidenz im Landkreis Sächsische Schweiz wird die Gemeindeverwaltung ab dem 05.07.2021 wieder eingeschränkt geöffnet, um einzelne Angelegenheiten direkt besprechen zu können.

Das Bürgerbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

* jeweils dienstags und donnerstags zwischen 09:00 und 12:00 Uhr und zwischen 14:00 und 15:30 Uhr und

eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der oben genannten Telefonnummer erleichtert uns die Arbeit. Eine Kommunikation ist wie gewohnt auch jederzeit per E-Mail, Post oder Telefon möglich.

Beim Besuch im Bürgerbüro ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und immer nur eine Person darf sich drinnen aufhalten.

Uwe Thiele
Bürgermeister



Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

die Bürgermeister-Sprechstunde findet derzeit nur in dringenden Angelegenheiten als Einzeltermin und unter vorheriger Terminabsprache über Frau Putzke/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101, statt.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste planmäßige Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 22.07.2021, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum, Pestalozzistr. 20 statt.

Weitere Informationen finden Sie zeitnah an den Bekanntmachungstafeln sowie auf unserer Homepage www.rathmannsdorf.de. Wir möchten darauf hinweisen, dass bei Teilnahme die aktuell gültigen Corona-Bestimmungen einzuhalten sind.



Vereine und Verbände

Mittwochkreis

Der nächste Mittwochkreis findet am 14.07.2021, um 14.00 Uhr, im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20 statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

Nachruf

Tief erschüttert trauern wir um unser Vereinsmitglied

Manuela Kretzschmar

Als langjähriges Vorstandsmitglied hat sie mit ihrem unermüdlichen Einsatz die Geschicke des Vereins geprägt.

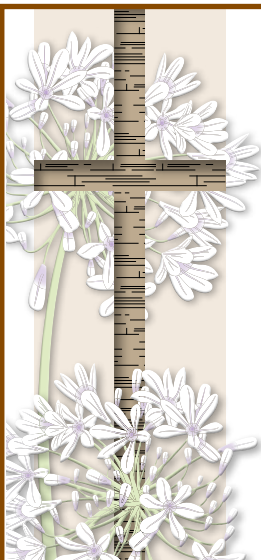
Bei allen Aktivitäten war sie die treibende Kraft.

Manuela hinterlässt eine große Lücke.

Was bleibt, sind so viele Erinnerungen an gemeinsam Erlebtes und Geschaffenes.

Wir bemühen uns, es in ihrem Sinne weiterzuführen.

Die Vereinsmitglieder von Familie Aktiv e. V.





Öffentliche Bekanntmachungen

Auszug aus dem Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna 04/2021 vom 23.06.2021 um 19.00 Uhr im Vereinsheim der SG Traktor Reinhardtsdorf

Tagesordnung:

1. Protokollkontrolle
2. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Reinhardtsdorf – Vorlage 17/04/21
3. Beschluss zum Abschluss des Vertrages über den Betrieb eines Systems zur digitalen Bezahlung von Parkgebühren – Vorlage 18/04/21
4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen für das Vorhaben „Fassadensanierung und Belegung der Heimatstube Schöna“ – Vorlage 19/04/21
5. außerplanmäßige Aufwendungen für das Vorhaben „Ausstattung der Gemeinschafts- und Veranstaltungsräume des Sport- und Freizeittreffs in Reinhardtsdorf“ – Vorlage 20/04/21
6. Sonstiges und Informationen
7. Anfragen der Bürger

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss-Nr. 17./2021

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Vorlage Nr. 17/04/21 vom 23.06.2021 den Zuschlag zur Vergabe der Bauleistungen zur Errichtung eines Löschwasserbehälters in Reinhardtsdorf an die Firma

STRABAG AG

Direktion Sachsen/Thüringen

Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächsisches Bergland

Gewerbering 7a, 01744 Dippoldiswalde

mit einer Auftragssumme von 96.985,00 Euro/brutto zu erteilen.

Beschluss-Nr. 18./2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna beschließt, entsprechend des Angebotes des smartparking Plattform e. V.s, das Zahlen der Parkgebühren per App zusätzlich zu den bisherigen Zahlungsmethoden, auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen der Gemeinde einzuführen.

Dazu wird der Bürgermeister beauftragt, die entsprechenden Vereinbarungen auf Basis des Standardvertrages mit den Systembetreibern abzuschließen.

Beschluss-Nr. 19./2021

Der Gemeinderat genehmigt überplanmäßige Aufwendungen für die Haushaltsposition Gebäudeunterhaltung Heimatmuseum (28.10.0101/421100) i.H.v. 8.892,34 €

und außerplanmäßige Aufwendungen für die Haushaltsposition Unterhaltung des beweglichen Vermögens im Heimatmuseum (28.10.01.01/425500) i.H.v. 1.380,00 €.

Die über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen werden vollumfänglich aus Fördermitteln des Regionalbudget der LEADER – Entwicklungsstrategie für die Region „Sächsische Schweiz“ gedeckt.

Beschluss-Nr. 20./2021

Der Gemeinderat genehmigt außerplanmäßige Auszahlungen/Aufwendungen im Produkt 11.13.02.03

Waldbadstr. 52f für die Sachkonten Erwerb des beweglichen Anlagevermögens (09320/MZH00001) i.H.v. 13.313,72 €

und Erwerb von beweglichen Gegenständen bis 800 € (425300) i.H.v. 6.553,69 €.

Die außerplanmäßigen Aufwendungen werden wie folgt gedeckt:

1. aus Fördermitteln des Regionalbudget der LEADER – Entwicklungsstrategie für die Region „Sächsische Schweiz“ i.H.v. 15.893,93 €
2. aus eingesparten Eigenmitteln für das Heimatmuseum i.H.v. 2.745,53 €
3. aus der zusätzlichen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Jahr 2021 (lt. Drittem Gesetz zu den Finanzbeziehungen zwischen dem Freistaat Sachsen und seinen Kommunen vom 31. März 2021, Artikel 5) i.H.v. 1.227,95 €

JETZT KOSTENFREI

HERUNTERLADEN

Unser **Mutmacher** gibt Ihnen schnell und einfach wichtige Impulse für das Wirtschaften in Corona-Zeiten.

📄 Die PDF-Datei zum Download finden Sie unter marketingmission.de/mutmacher





Informationen aus der Gemeinde

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist ab dem 01.07.2021 zu folgenden Zeiten wieder für Sie geöffnet:

| | |
|------------|--|
| Montag | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 - 12.00 Uhr |

Wir bitten Sie sich während des Besuchs an die aktuell geltenden Hygienevorschriften zu halten.

Sprechstunden Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Dienstag, den 06.07.2021

16.30 – 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 13.07.2021

16.30 – 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung
bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung (Tel.: 80433)

Sprechstunden in Kleingießhübel

donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung

Corona-Testzentrum in der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna

Das Testzentrum der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna im Foyer der Mehrzweckhalle bietet Ihnen **nach Absprache unter 035028 80433** weiterhin die Möglichkeit, einen kostenlosen PoC-Antigen-Test auf SARS-CoV-2 durchführen zu lassen. Zum vereinbarten Termin bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit.

Vermieterinfo

Die Corona-Zahlen sinken und seit einem Monat dürfen Übernachtungsgäste im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge nach langer Pause wieder beherbergt werden.

Da es bereits zu Unklarheiten gekommen ist möchte ich alle Vermieter noch einmal informieren:

Bis zum 31.10.2021 (Hauptsaison) beträgt die Gästetaxe weiterhin je Aufenthaltstag 1,50 €/Person ab 16 Jahre.

Vom 01.11.2021 bis zum 31.12.2021 (Nebensaison) beträgt die Gästetaxe je Aufenthaltstag 1,00 €/Person ab 16 Jahre.

Neu für das Jahr 2021 ist die kostenfreie Nutzung der grenzüberschreitenden Fähre Schöna-Hrensko mit der Gästekarte.

Die Gästetaxe beträgt ab dem 01.01.2022 ganzjährig je Aufenthaltstag 2,50 €/Person ab 16 Jahre und 1,25 € für Kinder ab 7 Jahre.

Mit der neuen Gästekarte mobil besteht nun auch die Möglichkeit, neben der Linie 252 wie bisher, den gesamten ÖPNV einschließlich S-Bahn bis Heidenau zu nutzen. Die aktuell geltende Gästetaxensatzung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.reinhardtsdorf-schoena.de. Mit dem begonnenen Neustart möchte ich Sie auch an die regelmäßige Abgabe der Meldescheine in der Gemeindeverwaltung erinnern. Bei einer Umstellung auf den elektronischen Meldeschein bin ich gerne behilflich.

Ihre Touristinformation



Vereine und Verbände

Landschaftstheater

Am 26.06.2021 fand die Premiere des diesjährigen Landschaftstheaters „Herr der Augenringe“ statt.

Für die Vorstellungstermine am

| | |
|-----------------------|-----------------------|
| 03.07.2021, 15.00 Uhr | 04.07.2021, 11.00 Uhr |
| 10.07.2021, 15.00 Uhr | 11.07.2021, 11.00 Uhr |
| 17.07.2021, 15.00 Uhr | 18.07.2021, 11.00 Uhr |
| 24.07.2021, 15.00 Uhr | 25.07.2021, 11.00 Uhr |

können interessierte Einwohner der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna und Kleingießhübel Karten über die Gemeindeverwaltung erwerben.

Melden Sie sich gerne unter 035028 80433 oder per E-Mail an gemeinde@reinhardtsdorf-schoena.de.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

03535 489-168

Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

— Anzeige(n) —



Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Auswertung der Sitzungen 2019/2020 des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss Nr. TZV 289-04/19

Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden zur Vergabe der Leistungen für die Maßnahme TWL Papstdorf – Alte Hauptstraße 63a

Beschluss Nr. TZV 290-04/19

Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden zur Aufnahme eines Kommunalkredites im Rahmen der Genehmigung der Haushaltssatzung 2019

Beschluss Nr. TZV 291-04/19

Neufassung der Wasserversorgungssatzung für den Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 292-04/19

Leistungsartenkatalog

Beschluss Nr. TZV 293-04/19

Verkauf der Gesellschafteranteile an der WASS GmbH

Beschluss Nr. TZV 294-06/19

Änderung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 295-06/19

Neufassung der Entschädigungssatzung für den Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 296-06/19

Feststellung des Jahresabschlusses des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach für das Wirtschaftsjahr 2018

Beschluss Nr. TZV 298-06/19

Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2018

Beschluss Nr. TZV 297-06/19

Anpassung des Betriebsführungsvertrages

Beschluss Nr. TZV 299-06/19

Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden zur Abstimmung in der Gesellschafterversammlung der WASS GmbH

Beschluss Nr. TZV 300-08/19

Änderung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 301-08/19

Vergabe der Bauleistungen für die Maßnahme Erneuerung Trinkwasserleitung Gohrisch – Pladerbergstraße 1. BA

Beschluss Nr. TZV 302-11/19

Wahl zum Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 303-11/19

Wahl zum Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 304-11/19

Änderung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 305-11/19

Bestimmung des Abschlussprüfers für die Jahresabschlüsse 2019 bis 2021 des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 306-11/19

Änderung des Leistungsartenkatalogs

Beschluss Nr. TZV 308-11/19

Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2020

Beschluss Nr. TZV 309-01/20

Aufhebung der Beschlüsse Nr. TZV 302-11/19 und TZV 303-11/19 vom 05.11.2019

Beschluss Nr. TZV 310-01/20

Abberufung des Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 311-01/20

Abberufung des Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 312-01/20

Wahl zum Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 313-01/20

Wahl zum Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Beschluss Nr. TZV 314-01/20

Aufhebung des Beschlusses Nr. TZV 308-11/19 vom 05.11.2019

Beschluss Nr. TZV 316-01/20

Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2020

Beschluss Nr. TZV 317-01/20

Aufhebungssatzung der Entschädigungssatzung für den Trinkwasserzweckverband Taubenbach vom 03.11.2009

Beschluss Nr. TZV 318-01/20

Vergabe der Bauleistungen für die Maßnahme Erneuerung der Trinkwasserleitung Gohrisch – Pladerbergstraße/Heideweg 2. BA und Bestätigung von überplanmäßigen Auszahlungen

Beschluss Nr. TZV 319-03/20

Änderung der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach

Beschluss Nr. TZV 320-09/20

Feststellung des Jahresabschlusses des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach für das Wirtschaftsjahr 2019

Beschluss Nr. TZV 321-09/20

Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2019

Beschluss Nr. TZV 322-09/20

Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden zur Aufnahme eines Kommunalkredites im Rahmen der Genehmigung der Haushaltssatzung 2020

Beschluss Nr. TZV 323-09/20

Bestätigung überplanmäßiger Auszahlungen im Wirtschaftsjahr 2020

Beschluss Nr. TZV 324-09/20

Festlegung eines einheitlichen Maßstabes für die Ermittlung der Beteiligungsquoten der Mitgliedsgemeinden

**Beschluss Nr. TZV 326-09/20**

Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2021

Beschluss Nr. TZV 327-09/20

Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung der Beschichtung im Hochbehälter Cunnersdorf

Beschluss Nr. TZV 328-11/20

Änderung der Wasserversorgungssatzung für den Trinkwasserzweckverband Taubenbach

T. Kunack

Verbandsvorsitzender

Information des Trinkwasserzweckverbandes Taubenbach über verwendete Zusatzstoffe zur Trinkwasseraufbereitung bzw. Desinfektion

entsprechend § 16 (4) der Trinkwasserverordnung (TrinkwV2001) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.03.2016, veröffentlicht im BGBl. I Nr. 12 vom 16.03.2016, zuletzt geändert am 19.06.2020

| Wasserwirtschaftliche Anlage/ Versorgungsgebiet | Bezeichnung der Zusatzstoffe | Verwendungszweck |
|---|---------------------------------|------------------|
| Wasserwerk Cunnersdorf | Karbofilt (Filtermaterial) | Entsäuerung |
| Öffentliche Wasserversorgung für: | Natriumhypochlorit | Desinfektion |
| <ul style="list-style-type: none"> • Kurort Gohrisch • mit Ortsteilen Cunnersdorf, • Papstdorf, Kleinhennersdorf • Ortsteil Pfaffendorf der Stadt Königstein • Ortsteil Krippen der Stadt Bad Schandau | | |

Die chemischen Parameter pH-Wert und Wasserhärte belaufen sich auf:

| | |
|---------|--|
| pH-Wert | Gesamthärte (Härtebereich <u>weich</u>) |
| 7,49* | 6,25 °dH 1,12 mmol/l (als CaCO ₃) |

* = Mittelwert 2020

| Wasserwirtschaftliche Anlage/ Versorgungsgebiet | Bezeichnung der Zusatzstoffe | Verwendungszweck |
|--|---------------------------------|------------------|
| Wasserwerk Reinhardtsdorf | Karbofilt (Filtermaterial) | Entsäuerung |
| Öffentliche Wasserversorgung für: | Natriumhypochlorit | Desinfektion |
| <ul style="list-style-type: none"> • Ortsteile Reinhardtsdorf, • Kleingießhübel und • Schöna, | | |

Die chemischen Parameter pH-Wert und Wasserhärte belaufen sich auf:

| | |
|---------|---|
| pH-Wert | Gesamthärte (Härtebereich <u>weich</u>) |
| 7,58* | 6,7 °dH 1,19 mmol/l (als CaCO ₃) |

* = Mittelwert 2020

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen die Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH, Dammstr. 2 in 01844 Neustadt in Sachsen unter Telefon: 03596/581840 gern zur Verfügung.

Ihr Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Betriebsführung WASS GmbH

Neustadt im Juni 2021

Druck
Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.

Jugend aktuell

genialsozial 2021

Am 20. Juli heißt es wieder „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort wieder Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351 323719016 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.pocketjob.de online bereit.

Worum es bei „genialsozial“ geht, wer 2021 gefördert wird und wie man mitmachen kann, ist zu lesen unter: www.genialsozial.de „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen e. V. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Hauptsponsoren von Beginn an sind die Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband. In diesem Jahr sind daneben die Sparkasse Meißen und die Sparkassen Versicherung Sachsen besonders engagierte Partner der Aktion.

Jana Sehmisch

Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

Sächsische Jugendstiftung

Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden

Tel.: 0351 323719012

E-Mail: info@genialsozial.de



Lokales

Öffnungszeiten des NationalparkZentrums

Das NationalparkZentrum hat wieder **täglich von 9 – 18 Uhr geöffnet**.

Für den Zugang sind weder Termin noch Test erforderlich.

Ebenfalls **täglich von 9 - 18 Uhr** ist der **Telefonservice** aktiv. Unter der Rufnummer 035022 50240 können sich Wanderinteressierte zu den Wegen des Nationalparks beraten lassen. Online sind der Wegeservice sowie Wanderempfehlungen der Nationalparkverwaltung unter

<https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/aktuelles/wegeservice-und-wegeinfo/> zu finden.

Veranstaltungshinweise

Geführte Wanderungen und Umweltbildungsprogramme für Kinder- und Jugendgruppen auf Anmeldung können wieder uneingeschränkt stattfinden. Kontaktieren Sie uns bitte!

SAMSTAG · 10. JULI, 17 – 19 UHR

Führung im Botanischen Garten Bad Schandau
(Anmeldung erforderlich)

Von Steppenthymian bis Leuchtmoos

Diese **abendliche pflanzenkundliche Führung** bietet **spannende Erkundungen mit Herz und Sinn, Lupe und Mikroskop** zu unterschiedlichsten Lebensräumen **in den verschiedenen Bereichen der 119 Jahre alten Gartenanlage anhand einzelner Pflanzenarten**. Gezeigt werden einige pflanzliche, trickreiche **Anpassungs- und (Über)Lebensstrategien**. Die Leitung hat Nationalparkführerin **Anjella Owsian** vom Arbeitskreis Bota-

nischer Garten. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 3,50 € (erm. 2,50 € für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte). Der Botanische Garten befindet sich am Kirnitzschhang oberhalb der Haltestelle „Botanischer Garten“, ca. 1,5 km vom Marktplatz Bad Schandau entfernt. Um die Gruppengröße im Überblick zu behalten, wird um **Anmeldung** gebeten, Tel. 035022 50240 oder auch per E-Mail nationalparkzentrum@lanu.de. Im Rahmen der Anmeldung erfolgt die Mitteilung des genauen Treffpunkts.

-> bis **31. AUGUST**

Wanderausstellung FASZINATION STREUOBSTWIESE

Die **Wanderausstellung des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.** macht Station im NationalparkZentrum. Auf **6 attraktiv gestalteten Rollup-Bannern** wird die beeindruckende Welt des **Lebensraums Streuobstwiese** eingehend gewürdigt. In den letzten Jahrzehnten sind viele alte Obstbaumbestände aus unserer Kulturlandschaft verschwunden und mit ihnen **Lebensraum einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren**, eine **Genvielfalt an Obstsorten**, aber auch **Wissen, Fertigkeiten und Bräuche**, die mit hochstämmigem Obstbaumanbau in Verbindung stehen. Berechtigte Hoffnung auf eine Umkehr dieser traurigen Entwicklung besteht. Dazu liefert auch diese sehr gelungene Ausstellung einen wertvollen Beitrag. Weitere Details zum Streuobstwiesenthema und zur Wanderausstellung sind unter www.obst-wiesen-schaetze.de zu finden.

Kontakte zum NationalparkZentrum:

NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; nationalparkzentrum@lanu.de; www.lanu.de



Tourismusverband wirbt mit neuen Plakaten

Den Neustart möchten wir zum Anlass nehmen, um Ihnen – als freundliche Gastgeber unserer Region – Plakate zur Verfügung zu stellen.



Der Vorsitzende des Tourismusverbandes, Landrat Michael Geisler, und sein Stellvertreter, Bad Schandaus Bürgermeister Thomas Kunnack, präsentierten die neuen Plakate des Tourismusverbandes. Mit dieser Kampagne sollen Gäste willkommen geheißen und „nebenbei“ an die bestehenden Corona-Regeln erinnert werden. Nutzen Gäste den QR-Code, gelangen sie auf die mit Abstand besten Aussichten, Freizeittipps und Führungen. Die Plakate können unter <https://verband.saechsische-schweiz.de/inf.../downloads.html> heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Spielerisch im Nationalpark unterwegs



Foto Tobias Pippig: Die Rucksäcke auf dem Rücken ging es für die Königsteiner Grundschüler mit Praktikantin Thabea Mundt endlich wieder hoch zur Bildungsstätte Sellnitz im Nationalpark am Fuße des Liliensteins zu den Waldjugendspielen.

Die Waldjugendspiele bieten Dritt- und Viertklässlern einen lehrreichen Tag

In dieser Woche fanden die Waldjugendspiele im Nationalpark Sächsische Schweiz statt. Für 27 Schülerinnen und Schüler bedeutet dies: Rucksack geschultert, Stifte gezückt und Wanderschuhe geschnürt. Die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Königstein erleben im Schatten des Liliensteins, rund um die Bildungsstätte Sellnitz, einen Wettbewerb der etwas anderen Art.

Ulf Zimmermann, Leiter des Nationalparks Sächsische Schweiz, eröffnet die heutige Veranstaltung: „Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr die Waldjugendspiele hier im Nationalpark Sächsische Schweiz durchführen können. Für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für das Team der Nationalparkverwaltung, ist es nach all den coronabedingten Einschränkungen ein besonderes Erlebnis. Draußen die Natur mit all seinen Sinnen erleben und spüren zu können, ist der beste Weg, um die Zusammenhänge und Abhängigkeiten von Mensch und Natur zu verstehen.“

In Kleingruppen mit maximal zehn Kindern durchlaufen die Dritt- und Viertklässler einen Parcours mit drei Stationen, an welchen sie ihre Geschicklichkeit, ihre Aufmerksamkeit und ihren scharfen Verstand anwenden müssen. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler, welche Dinge in einen Wald gehören und welche eben nicht, wie der Holztransport funktioniert und welche Ausrüstung ein Waldarbeiter und ein Nationalpark-Ranger für ihre tägliche Arbeit benötigen. Die einzelnen Stationen werden von Nationalpark-Rangern und durch die Commerzbank geförderten Umweltpraktikanten im Bildungsbereich des Nationalparks betreut. Übrigens: Für den Wechsel zwischen den Stationen im Gelände erhalten die Kinder eine Karte – ein guter Orientierungssinn ist hier gefragt!

Hintergrund Waldjugendspiele

Sachsenforst organisiert die jährlich stattfindenden Waldjugendspiele in allen sächsischen Forstbezirken sowie in den Großschutzgebieten. In Sachsen ist die Kampagne ein Gemein-

schaftsprojekt der Sächsischen Staatsministerien für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft sowie Kultus und des sächsischen Landesverbandes der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

Die Waldjugendspiele finden in Sachsen regelmäßig seit 1999 statt. Im Nationalpark Sächsische Schweiz sind sie seit dem Jahr 2003 ein fester Bestandteil der Bildungsarbeit. Eine Ausnahme stellte die Corona-bedingte Absage 2020 dar. Jedes Jahr nehmen an den Veranstaltungen rund 6.000 Mädchen und Jungen der dritten und vierten sowie sechsten Klassenstufe teil. In diesem Jahr wurden zum Schutz aller Beteiligten die Veranstaltungszahlen und auch die Gruppengrößen in den Veranstaltungen reduziert. 2021 werden nach aktuellem Stand nur rund die Hälfte der ursprünglichen Teilnehmerzahlen erreicht. Die Waldjugendspiele sind ein wichtiger Bestandteil des waldpädagogischen Angebotes von Sachsenforst. Weitere Informationen finden Sie unter www.sachsenforst.de und www.sdw-sachsen.de.

Seit 1991 gibt es eine Zusammenarbeit des Nationalparks Sächsische Schweiz mit der Commerzbank in Form des „Commerzbank-Umweltpraktikums“. Studenten können dabei eine Zeit lang den Hörsaal gegen die Natur tauschen, um erworbene Fachkenntnisse in der Praxis zu erproben. Die Commerzbank koordiniert das Projekt und finanziert den Einsatz der Praktikanten in den unterschiedlichen Schutzgebieten. Die Bewerbungsfrist für die Praktikumsstellen endet jährlich Mitte Januar. Im Nationalpark Sächsische Schweiz besteht die Hauptaufgabe der Praktikanten in der Durchführung von Tagesprogrammen für Kinder und Jugendliche. Informationen zum Commerzbank-Umweltpraktikum finden Sie hier: www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/umweltbildung/jobs-und-praktika/commerzbank-umweltpraktikum/.

Staatsbetrieb Sachsenforst
Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz
An der Elbe 4, 01814 Bad Schandau
weitere Informationen unter:
www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

So geht es weiter mit den Wanderwegen im Nationalpark

Die Bemühungen zum Freihalten der Wanderwege im Nationalpark Sächsische Schweiz schreiten weiter voran. Ministerpräsident Michael Kretschmer bekräftigte bei seinem Besuch in der vergangenen Woche den Fortbestand des Wegekonzepts im Nationalpark Sächsische Schweiz und sagte seine Unterstützung für die Nationalparkverwaltung zu.

Neben dem ständigen Räumen von Wegen durch Waldarbeiter und Forstmaschinen im Gebiet, erarbeitet die Verwaltung zur Zeit die Anträge für Genehmigungen, um nach Abschluss der Brut- und Aufzuchtperiode am 15. August auch abgestorbene Bäume rechts und links von Rettungs- und Wanderwegen in größerem Stil vorbeugend fällen zu können.

Gleichzeitig erarbeitet die Nationalparkverwaltung, unterstützt durch zusätzliches Personal seitens Sachsenforst, ein Monitoringsystem für das gesamte Wegenetz. Dabei werden systematisch der fortschreitende Borkenkäferbefall, eine Gefährdungsbeurteilung der betroffenen Wegeabschnitte sowie Aspekte des Naturschutzes wie auch die touristische Bedeutung aufgenommen. Ziel dieser Gesamtanalyse ist es, weitere Engstellen für die nächsten zwei bis drei Jahre lokalisieren zu können, wo ein Eingriff bei fortschreitendem Zerfall aus Sicht des Arbeitsschutzes oder mangels Technikeinsatz unmöglich wird.



Foto: Hanspeter Mayr Forstreferendar Florenz Klein unterstützt die Nationalparkverwaltung kurzfristig bei dem Monitoring entlang der Wanderwege. Dabei erfasst er systematisch den fortschreitenden Borkenkäferbefall, eine Gefährdungsbeurteilung der betroffenen Wegeabschnitte sowie Aspekte des Naturschutzes wie auch die touristische Bedeutung. Pilzbefall wie durch diese Seitlingart deutet auf innere Zersetzung des Stammes hin und damit auf eine höhere Bruchgefahr.

Diese Nadellöcher sind im Rahmen einer gestuften Maßnahmenplanung auf die Möglichkeit eines vorbeugenden Eingriffs zu prüfen und zu entschärfen. Ziel der Nationalparkverwaltung ist es, im Sinne des Natur- und Landschaftschutzes möglichst wenig mit massiven, flächigen Baumfällaktionen die Passierbarkeit zu erreichen. Das einfache Räumen der Wege und sanfte, gestaffelte Eingriffe haben wo immer möglich den Vorzug. Die Vorschläge des Sächsischen Bergsteigerbundes bieten wertvolle Hinweise und fließen in den Maßnahmenplan ein.

Ulf Zimmermann, der Leiter der Nationalparkverwaltung: „Unser Ziel ist es, im Nationalpark die Rettungswege konstant frei zu halten und bedeutende Wanderwege wie den Malerweg sowie weitere wichtige Hauptwanderrouten in den nächsten 1 - 2 Jahren durchgängig zu gestalten und weitere mögliche Engstellen zu entschärfen.“

Bis zum Beginn der Brut- und Aufzuchtzeit am 15. März konnte die Nationalparkverwaltung rund 70 km Straßen und Wege freischneiden. Nach Ende der Brutsaison bzw. der Schonzeit für Tiere und Natur Mitte August können die Arbeiten fortgesetzt werden und weitere 25 km Rettungswege sowie acht Wanderwege aus der Vorschlagsliste des Sächsischen Bergsteigerbundes bearbeitet werden. Voraussetzung ist, dass die Genehmigungen durch die Landesdirektion Sachsen vorliegen.

Auch der beim Termin mit Ministerpräsident Kretschmer besichtigte Heringsgrund wird Teil dieser Arbeiten sein. Dazu sagte Ministerpräsident Kretschmer: „Es kann im Einzelfall aus Arbeitsschutzgründen eine Weile dauern, weil es Bereiche gibt, in die man Personen nicht ohne weiteres hineinschicken kann. Wir können also nicht versprechen, alles, sofort und zu 100 Prozent frei zu schneiden. Aber man kann fest zu sagen, dass alles dafür getan wird, dass die Situation geklärt wird.“

Hintergrund zu den verschiedenen Optionen, die Begehbarkeit von Waldwegen im Nationalpark herzustellen:

Räumen des Wegekörpers:

Der Weg wird auf der Breite des vorhandenen Weges von abgestorbenen Baumteilen geräumt. Entweder mit Hilfe von Holz-

erntemaschinen oder, sofern es die Arbeitssicherheit zulässt, durch Waldarbeiter. Die Maßnahmen sind naturschutzrechtlich ganzjährig zulässig und Bestandteil der täglichen Arbeit.

Freistellen von Wegeabschnitten

Durch das Fällen von abgestorbenen Bäumen rechts und links vom Weg wird verhindert, dass Bäume auf den Weg stürzen und dieser unpassierbar wird. Die Eingriffstiefe kann je nach Situation zwischen 15 und 30 m betragen.

Sind davon längere Wegeabschnitte betroffen, erfordert dieses flächenhafte Fällen von Bäumen eine naturschutzrechtliche Genehmigung durch die Obere Naturschutzbehörde (Landesdirektion Sachsen).

Während der Brut- und Aufzuchtzeit (15.03. - 15.08.) sind derartige Maßnahmen verboten.

Sicherheit beim Wandern im Wald:

Unabhängig von einer durchgeführten Maßnahme besteht beim Wandern im Nationalpark aufgrund des hohen Totholzanteils immer eine besonders hohe Ast- und Baumbruchgefahr. Der Besucher betritt den Wald grundsätzlich auf eigene Gefahr.



Liebe Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft Bad Schandau,

die Coronapandemie hat uns allen schwer zugesetzt, doch jetzt ist unser Optimismus zurückgekehrt.

Da nun unser erstes Vorhaben in diesem Jahr, eine kleine Veranstaltung am Schloss zu „Christi Himmelfahrt“ ausfallen musste, können wir mit Freude berichten, dass unsere 600 - Jahrfeier aus dem letzten Jahr an dem Wochenende 16.07/17.07.2021 stattfinden wird. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir haben dazu ein umfangreiches Programm geplant. So wird es unter anderem eine Audienz bei Gräfin Cosel geben, Böhmisches Blasmusik, Kinderanimation und für unsere Jugendlichen eine Disko mit DJ Ohrkan. Für jeden wird etwas dabei sein.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist ebenfalls gesorgt.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Heimatverein Thürmsdorf e. V.

Heiner Kramm

Vorsitzender

Breitbandausbau im Landkreis – Informationsrunde über Graue-Flecken-Förderung



Ob im privaten Gebrauch, für die gewerbliche Nutzung, im Homeoffice oder für die Erledigung von Schulaufgaben – die Digitalisierung ist in aller Munde und damit gewinnt auch die Versorgung mit flächendeckenden schnellem Internet immer mehr an Bedeutung.

Zum geförderten Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis lud Landrat Michael Geisler die Vertreter der Städte und Gemeinden zu einem Informationsgespräch ein.



Anlass für den gemeinsamen Austausch mit den anwesenden 24 kommunalen Vertretern ist die im April 2021 veröffentlichte Förderrichtlinie des Bundes zum Ausbau der „Grauen Flecken“. Mit dieser Richtlinie wird ein weiterer Weg in Richtung der Umsetzung des Gigabitsziels des Bundes geebnet.

Was sind „Graue Flecken“?

Darunter sind grundsätzlich Gebiete mit einer Internetgeschwindigkeit zwischen 30 und 100 Mbit/s zu verstehen. Ausnahme bilden wichtige Anschlusspunkte (z. B. Wirtschaft, Behörden, Hochschulen), welche auch bei höheren Anschlussgeschwindigkeiten unter diese Kategorie fallen. Zum jetzigen Zeitpunkt werden die sogenannten „Weißen Flecken“ in mehreren geförderten Breitbandprojekten über den gesamten Landkreis verteilt ausgebaut, das sind jene Adressen, welche noch nicht über eine Internetverbindung von mind. 30 Mbit/s verfügen.

Im Rahmen der Beratung wurden die aktuell geltenden Förderbedingungen des Bundes vorgestellt sowie Hinweise auf die noch ausstehende Kofinanzierungsrichtlinie des Freistaates gegeben. Der Regelförderungssatz des Bundes liegt bei 50 %, dieser kann aber unter Beachtung der Wirtschaftskraft bis auf 70 % und mit weiteren Mitteln der Bundesländer aufgestockt werden.

„Die jetzigen Arbeitsstände in den Kommunen reichen vom laufenden Vergabeverfahren bis hin zu einem bereits abgeschlossenen Ausbau. Mit der Veröffentlichung der neuen Förderbedingungen haben sich Wege für neue Projekte eröffnet, umso mehr Haushalte und Unternehmen im Landkreis mit schnellerem Internet zu versorgen. Dies wird dringend benötigt.“, so Landrat Geisler.

In der Veranstaltung haben sich die Städte und Gemeinden zu einem landkreisweiten Markterkundungsverfahren ausgetauscht. Die Kommunen werden sich nun dazu eine abschließende Meinung bilden. Das Markterkundungsverfahren ist notwendig, damit der aktuelle Versorgungsstand und die privatwirtschaftlichen Ausbauabsichten der Telekommunikationsunternehmen erfragt werden. Erst auf der Grundlage der Ergebnisse kann beurteilt werden, welche Adressen förderfähig sind und wie hoch eine mögliche Vorhabensumme für ein Ausbauprojekt wäre.

Landrat Geisler befürwortet für die grauen Flecken ein gemeinsames Ausbauprojekt aller interessierten Städte und Gemeinden unter Leitung der Landkreisverwaltung, da so eine möglichst flächendeckende Versorgung geschaffen werden kann.

Dem Kreistag soll in seiner Sitzung im Juli 2021 die Durchführung eines Markterkundungsverfahrens über möglichst alle Städte und Gemeinden des Landkreises zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Im Anschluss daran könnten entsprechende Fördermittelanträge für Beratungsleistungen gestellt und das achtwöchige Markterkundungsverfahren eingeleitet werden.

Wie ist der aktuelle Stand im Landkreis?

Aktuell gehören alle Städte und Gemeinden im Landkreis in geförderten Ausbauprojekten zu den „weißen Flecken“. Dazu zählen auch 19 Städte und Gemeinden (3 zusätzlich zu eigenen Ausbauprojekten), welche sich am Kreisprojekt beteiligen, mit ca. 4.000 förderfähigen Adresspunkten. Im Mai 2021 erfolgte die zweite Angebotsabforderung bei den Bietern.

Im Ergebnis dessen kann die Entscheidung getroffen werden, ob möglichst noch im Jahr 2021 mit den eingereichten zweiten Angeboten die Bezuschlagung des ausbauenden Unternehmens durch den Kreistag erfolgen kann oder ob eine weitere Angebotsrunde notwendig ist.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Strategie- und Kreisentwicklung
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1503
E-Mail: info-breitband@landratsamt-pirna.de

Verhaltenshinweise bei Hitze

Der Sommer ist im Landkreis angekommen, der Deutsche Wetterdienst (DWD) sagt für das Ende der Woche Temperaturen über 30 Grad voraus. Diese hohen Temperaturen sorgen sowohl für Freude und Entspannung, bereiten jedoch auch insbesondere älteren Menschen Probleme. Mit diesen Tipps gut durch den Sommer kommen

Ganz wichtig: Auf dem Laufenden bleiben! Der DWD warnt bei starker und extremer Wärmebelastung. Die Warnungen können unter www.dwd.de/hitzewarnung abgerufen oder über den Newsletter (DWD Hitzewarnung Newsletter) abonniert und die Gesundheitswetter-App sowie die Warnwetter-App des DWD empfangen werden.

Bereits im Vorfeld vorsorgen:

- * Getränkevorrat anlegen
- * Räume abdunkeln und Schattenplätze auf dem Balkon oder der Terrasse schaffen
- * Bei der Einnahme von Medikamenten sollte mit dem Arzt gesprochen werden, ob die Dosierung bei Hitze anzupassen ist. Mit Verwandten, Freunden und Nachbarn in Kontakt bleiben! Menschen mit chronischen Erkrankungen sowie alleinlebende, ältere oder pflegebedürftige Personen sind besonders gefährdet. Im Alter nimmt das Durstgefühl ab und es wird schwerer, sich auf die Hitze einzustellen. Kontakte sind jetzt besonders wichtig! Regelmäßige Telefonate oder Besuche können helfen, bei gesundheitlichen Problemen rechtzeitig einzugreifen. Insbesondere Kinder sollten genug trinken.

Die Hitze ist da - das kann getan werden:

- * Tragen von weiter, leichter und heller Kleidung und einer Kopfbedeckung bei Aufenthalt im Freien
- * Trinken von mindestens 1,5 - 2 Liter pro Tag. Das Schaffen von kleinen Erinnerungshilfen (z. B. volles Glas griffbereit in Sichtweite stellen, Trinkplan) können dabei helfen.
- * Gute Durstlöcher: Mineralwasser (auch gegen den Mineralverlust durch Schwitzen), verdünnte Säfte und Kräuter- oder Früchtetee - aber nicht eiskalt! Kühl oder lauwarm helfen sie dem Körper besser mit der Hitze umzugehen.
- * Besser vermeiden: alkohol- oder koffeinhaltige Getränke, die den Kreislauf zusätzlich belasten.

Tipps für Zuhause:

- * Bevorzugt zu kühleren Tageszeiten, z. B. am frühen Morgen lüften, geschlossene Fenster abdunkeln.
- * Kalte Fußbädern, Sprühflaschen mit Wasser (regelmäßig reinigen, um Verkeimungen zu vermeiden) oder kühlende Körperlotionen sorgen für Abkühlung. Handgelenke und Unterarme unter kaltes Wasser halten, das wirkt ebenfalls kühlend.
- * Lauwarm Duschen! Kalte Duschen erschweren dem Körper die Wärmeabgabe. Für Kinder eignen sich Planschbecken oder andere Wasserspiele.
- * Auch nachts nur leichte Bekleidung und leichte Bettwäsche verwenden, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- * Leicht und lecker essen: Gemüse, Salate und wasserreiches Obst sind bei Hitze ideal. Salzhaltige Lebensmittel helfen, den Mineralverlust auszugleichen.
- * Besser vermeiden: Schwer verdauliche und fettreiche Gerichte. Diese belasten den Körper zusätzlich.

Tipps für unterwegs:

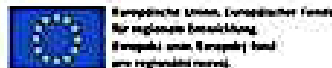
- * Sonnenschutzmittel nicht vergessen! - Mindestens Lichtschutzfaktor 20, für Kleinkinder Lichtschutzfaktor 30. Bei längerem Aufenthalt im Freien regelmäßig nachcremen.
- * Kopfbedeckung nicht vergessen! Auch Sonnenschirme können hilfreich sein.
- * Pralle Sonne wenn möglich meiden, Schatten bevorzugen.



- * Körperliche Betätigungen wie Einkaufen, Spaziergänge und Sport möglichst in die frühen Morgen- oder späten Abendstunden legen.
- * **ACHTUNG:** Auf keinen Fall Menschen oder Tiere allein im heißen Auto zurücklassen. Die Temperaturen in einem abgestellten Auto steigen sehr schnell deutlich über Außentemperatur-Niveau. Es besteht Lebensgefahr!

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- * Nicht achtlos an Hilfsbedürftigen vorbeigehen
- * Hilfsbedürftige Personen in den Schatten bringen
- * Kleidung lockern, etwas zu trinken anbieten
- * Notruf 112 rufen



Nach einer langen Pause wieder gemeinsam - EU-Förderung für Kleinprojekte in der EUROREGION ELBE/LABE

Nach mehrmonatigen Corona-Zwangspause durch die Schließung der deutsch-tschechischen Grenze fand am letzten Freitag wieder die ordentliche Sitzung des deutsch-tschechischen Lokalen Lenkungsausschusses der Euroregion Elbe/Labe statt. Das Gremium tagte unter der Einhaltung der COVID-19-Hygienevorschriften im Kultursaal der tschechischen Stadt Chlumec.

Die Mitglieder haben insgesamt für 13 grenzübergreifende Vorhaben die Förderung aus dem Kleinprojektfonds der EUROREGION ELBE/LABE des EU-Förderprogramms INTERREG V A mit einem Fördervolumen von rund 173.780 EUR bestätigt.

Unter anderem wird das Projekt „Grenzenloser Rundwanderweg Rehefeld/Moldava“ des Fördervereins Pro Rehefeld e. V. gefördert. Von der tschechischen Seite arbeitet am Vorhaben die Destinationsagentur Erzgebirge aus Klíny (Destinační agentura Krušné hory o.p.s. – Klíny) zusammen. Es soll ein Wanderweg für Familien, Senioren und Freizeitsportlern geschaffen werden, die zu Fuß, per Rad oder auf Skiern unterwegs sind. Das Projekt soll kulturelles Erbe pflegen. Entlang des Rundwanderweges sollen 16 Informationstafeln in deutscher und tschechischer Sprache aufgestellt werden, welche über historische Daten, Überlieferungen und geschichtliche Ereignisse Auskunft geben.

Weiterhin wird finanziell das Vorhaben „Erzgebirgsbotanik“ des tschechischen Antragstellers, dem Botanischen Garten Teplice, mit rund 13.000 EUR unterstützt.

Eine Übersicht zu allen in der EUROREGION ELBE/LABE bisher geförderten Kleinprojekten ist auf der Homepage unter „Allgemeine Informationen zum KPF“ als „Liste der Begünstigten“ veröffentlicht.

Die Kleinprojektförderung im Rahmen des Europäischen Förderprogramms INTERREG V A zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik ist in der EUROREGION ELBE/LABE bis Mitte 2022 vorgesehen. Auf der deutschen Seite stehen noch rund 230.000 EUR zur Verfügung. Im tschechischen Teil rund 110.000 EUR.

Die Anträge können über die Webseite eel.kpf-fmp.eu laufend eingereicht werden. Die Abgabe eines Antrages soll jedoch rechtzeitig vor Projektbeginn erfolgen. Die nächste Deadline endet am 23. Juli, die letzte in diesem Jahr am 8. Oktober 2021. Die Projektumsetzung muss allerdings bis Mitte 2020 abgeschlossen werden. Sämtliche Informationen sowie der Zugang zur Online-Antragstellung sind auf der Homepage der EEL unter der Registerkarte „Projektförderung“ zu finden, bzw. bei den Koordinatorinnen zu erfahren.

Kontakt:

EUROREGION ELBE/LABE
Kommunalgemeinschaft Euroregion
Oberes Elbtal/Osterzgebirge e.V.

An der Kreuzkirche 6

01067 Dresden

Koordinatorinnen

Viera Richter

Tel. 0351 48287815

E-Mail: richter@elbelabe.eu

www.euroregion-elbe-labe.eu

Hana Kosourová

0351 48287816

kosourova@elbelabe.eu



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 4. Juli

09.00 Uhr Reinhardtsdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 11. Juli

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst, Prädikantin Maune-Kretzschmar

Sonntag, 18. Juli

09.00 Uhr Porschdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

Aufgrund der gegenwärtigen Lage und der geltenden Rechtsverordnungen sind alle veröffentlichten Gottesdienste und Veranstaltungen unter Vorbehalt zu verstehen. In den einzelnen Kreisen werden Informationen durch die jeweils Verantwortlichen weitergegeben. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf unserer Homepage und auf den Aushängen.

Gemeindekreise

Mittwochskreis: Rathmannsdorf:
Mittwoch, 14.07., 14.00 Uhr
Frauentreff: Bad Schandau: Juli: nach Vereinbarung
Frauenkreis: Reinhardtsdorf: nach Vereinbarung
Hauskreis: Porschdorf: nach Vereinbarung
Bibelgesprächskreis: Königstein: Donnerstag, 08.07., 22.07., 19.00 Uhr
Kirchenvorstand: Bad Schandau: 05.07., 19.30 Uhr
Christenlehre: Bad Schandau: Mittwoch, 15.00 Uhr 1. - 4. Kl.
Donnerstag, 14.00 Uhr 1. - 4. Kl.
Donnerstag, 16.00 Uhr, 14-tägig (gerade Wochen) 5. - 6. Kl.
Reinhardtsdorf: Montag, 16.00 Uhr - 1. - 6. Kl.

Konfirmanden: Bad Schandau:
Dienstag, 13.07., 16 Uhr - 7. Kl.

Junge Gemeinde: Bad Schandau: Freitag, 18.00 Uhr
Jugendchor: Bad Schandau: Donnerstag, 18.00 Uhr
Kantorei: Bad Schandau: Donnerstag, 19.30 Uhr
Handglockenchor: Bad Schandau: Dienstag, 18.00 Uhr

Christenlehre, Jugendchor, Kantorei, Handglockenchor und Junge Gemeinde finden nicht in den Ferien statt.

Kirchenführungen

Bad Schandau: jeden Dienstag 15.00 Uhr
Reinhardtsdorf: jeden Dienstag 17.00 Uhr

Bad Schandauer Sommermusiken 2021 – Erstes Konzert



Emotions

Nun endlich sollen Sie beginnen: Die „Bad Schandauer Sommermusiken 2021“.

Unser musikalischer Reigen wird am **2. Juli um 19.30 Uhr in der St. Johanniskirche Bad Schandau** eröffnet.

Mit dem Akkordeon-Duo Elena und Ruslan Kratschkowski treten zwei seit vielen Jahren gern gesehene Künstler in der St. Johanniskirche auf. Das Paar besticht immer wieder durch seine exklusiven, anspruchsvollen und virtuosen Bearbeitungen für zwei Akkordeons und hält stets musikalische Überraschungen für sein Publikum bereit. Dieses Mal dürfen sich die Zuhörer auf berührende, aber auch feurige Arrangements von Werken P. I. Tschaikowskys und auf Klezmer und Tango freuen.

Elena und Ruslan Kratschkowski spielen seit 1994 zusammen und sind Teilnehmer zahlreicher Festivals mit einem großen und stilreichen Repertoire und Preisträger etlicher internationaler Akkordeonwettbewerbe in Italien, Russland und Deutschland. Das Duo spielt regelmäßig Konzerte in der gesamten Bundesrepublik und auch im Ausland. Mehrere CD-Produktionen dokumentieren die künstlerische Arbeit der beiden Künstler.

Zu unseren Konzerten gelten die aktuell gültigen Regeln der Sächsischen Corona-Schutzverordnung.

Karten zum Preis von 10 € pro Person können im Vorverkauf per Direktabholung im Ev.-Luth. Pfarramt und an der Tourist-Info in Bad Schandau oder an der Abendkasse 30 Minuten vor Beginn des Konzerts in der Kirche erworben werden. Reservierungen sind nicht möglich.

Zweites Konzert



Zauberhafter Glockenklang

Ein Erlebnis für Auge und Ohr wird es am **9. Juli um 19.30 Uhr in der St. Johanniskirche Bad Schandau** geben.

An diesem Abend wird der Handglockenchor Gotha mit seinen 66 Handglocken von fast 6 Oktaven Tonumfang sowie 49 Chi-

mes (Klangstäben) Originalkompositionen für Handglocken, Bearbeitungen bekannter Werke/Komponisten, Choralbearbeitungen sowie folkloristische Melodien aus aller Welt zu Gehör bringen.

Die ungeahnten und selten gehörten Klänge des Handglockenchors live zu erleben, ist wegen der besonderen Spielweise der Handglocken auch für die Augen ein einmaliges Erlebnis.

Ein Höhepunkt des Konzerts wird das gemeinsame Musizieren mit einem Bad Schandauer Ensemble sein: Der erst im vergangenen Jahr neu gegründete Handglockenchor Bad Schandau wird mit weiteren 37 Glocken zusammen mit den Profis aus Gotha auftreten.

Im Anschluss an das Konzert besteht für die Zuhörer die Möglichkeit, selbst das Spielen der Handglocken auszuprobieren.

Zu unseren Konzerten gelten die aktuell gültigen Regeln der Sächsischen Corona-Schutzverordnung.

Karten zum Preis von 10 € pro Person können im Vorverkauf per Direktabholung im Ev.-Luth. Pfarramt und an der Tourist-Info in Bad Schandau oder an der Abendkasse 30 Minuten vor Beginn des Konzerts in der Kirche erworben werden. Reservierungen sind nicht möglich.

Drittes Konzert



Bach und die Folgen

Am **16. Juli, um 19.30 Uhr** wird in der **St. Johanniskirche Bad Schandau** endlich wieder einmal die Königin der Instrumente ertönen.

Zum Jahr der Orgel wird Kreuzorganist Holger Gehring aus Dresden die Jehmlich-Orgel der St. Johanniskirche mit Werken von Johann Sebastian Bach, Wilhelm Friedemann Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Gottfried August Homilius, Adolph Friedrich Hesse, Gustav Adolph Merkel u. a. erklingen lassen.

Die Musik des großen barocken Meisters und seiner Söhne, Schüler und Nachfolger erstrahlt in großer Klangpracht und Virtuosität.

Holger Gehring erhielt seine erste musikalische Ausbildung in Bielefeld und studierte an den Musikhochschulen in Lübeck, Stuttgart, Frankfurt und an der Schola Cantorum Basel. Nach seiner kirchenmusikalischen Tätigkeit an der Friedenskirche Ludwigsburg und als Assistent des württembergischen Landeskirchenmusikdirektors war er als Kantor der Stadtkirche Bad Hersfeld tätig, 2004 wurde er zum Kreuzorganisten an der Kreuzkirche Dresden berufen. Er ist Preisträger mehrerer nationaler und internationaler Wettbewerbe für Orgelliteraturspiel und Improvisation. Zahlreiche Publikationen über Orgelspiel und Orgelbau, CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen ergänzen seine Tätigkeit. Eine rege Konzert- und Lehrtätigkeit führt ihn durch das In- und Ausland.

Zu unseren Konzerten gelten die aktuell gültigen Regeln der Sächsischen Corona-Schutzverordnung.



Karten zum Preis von 10 € pro Person können im Vorverkauf per Direktabholung im Ev.-Luth. Pfarramt und an der Tourist-Info in Bad Schandau oder an der Abendkasse 30 Minuten vor Beginn des Konzerts in der Kirche erworben werden. Reservierungen sind nicht möglich.

Daniela Vogel

Kontakt

Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Heidenau, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bad Schandau, Pfarrbüro, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 42396

E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Internet: www.kirchgemeinde-bad-schandau.de

Veränderte Öffnungszeiten:

Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
- zum Bibelgespräch Dienstag, 19:00 Uhr

und Gebet: (jede ungerade Woche)

in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschtalstr. 39

Weitere Infos unter www.elbsandsteine.de oder

Tel.: 035022 42879

Katholisches Pfarramt St. Marien Bad Schandau - Königstein

Liebe Einwohner, liebe Gäste!

„Soll ich oder soll ich nicht?“ Diese Frage stellt sich in vielen Situationen des Lebens, so zum Beispiel auch dann, wenn es darum geht, den Rasen zu mähen. Die Ansichten der Menschen sind nämlich diesbezüglich recht unterschiedlich: Da gibt es Leute, die meinen, man müsse unbedingt einen „Englischen Rasen“ haben, obwohl das vielleicht schier unmöglich ist. Und es gibt andere, die der Meinung sind, man solle doch die Gräser und Wiesenblumen wachsen lassen, damit auch Schmetterlinge und anderes durchaus auch notwendiges Getier einen Lebensraum fänden ... Wie dem sei: Man muss sich entscheiden, was geschehen soll. Damit verbunden ist schon eine zweite Frage: „Muss ich oder muss ich nicht?“ Es könnten sich ja auch andere Leute, so man sie hat, der Sache bereitwillig annehmen! Manchmal, speziell im Fall der Heckenbeschneidung kommt dann auch die Frage auf, die da lautet: „Darf ich oder darf ich nicht?“ Es gibt schließlich diesbezüglich gewisse gesetzliche Vorschriften. Und dann kann man auch fragen: „Kann ich oder kann ich nicht?“ Das mag dann von der Zeit, die mir zur Verfügung steht, abhängen oder auch von meiner gesundheitlichen Lage oder von den Gerätschaften, die einem zur Verfügung stehen ... Und dann geht es auch schon weiter: „Will ich oder will ich nicht?“ Auf die lässt sich bekanntermaßen die Antwort geben, die da heißt: „Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg!“ Es dürfte auch bekannt sein, dass das, was man will, eventuell, freilich nicht in jedem Falle, leichter von der Hand geht. Da lassen sich sicherlich noch viele andere Fragen stellen, deren Art der Beantwortung unser Tun

beeinflusst. Zieht man die Summe aus all dem, dann wird man dem zustimmen, was ich einmal auf einer Spruchkarte festgehalten fand: „Eine der größten Schwierigkeiten im Leben besteht darin, dass man sich ständig entscheiden muss!“ Das dürfte einleuchtend sein, und nun ergibt sich schon wieder eine Frage: „Worauf kann ich meine Entscheidungen betreffend bauen und wer kann mir dabei eine Hilfe sein?“ Darauf mag es viele Antworten geben, und ich möchte hier einige davon nennen: Da ist zum Beispiel das, was wir „Gewissen“ nennen, ein wichtiger Faktor, aber es steht dann schon wieder die Frage, ob und wie es geschult ist! Es kann des weiteren der Rat eines „wohlmeinenden Menschen“ sein, der unser Handeln prägt, wobei man freilich auch bedenken muss, dass „gut gemeint“ nicht gleichzusetzen ist mit „wirklich gut“. Eine durchaus nicht zu unterschätzende Hilfe können auch Gesetze und allgemeine Normen bieten. Es kann freilich auch die eigene Lebenserfahrung oder auch die überlieferte Lebenserfahrung anderer Menschen sein. Auch die die Erziehung spielt eine große Rolle! Wie dem auch immer sei: Wir bedürfen solcher Entscheidungshilfen und sollten sie nutzen, wenn es um spezielle Fragen oder auch die des allgemeinen Lebens geht.

Man wird bemerkt haben, dass es bei dieser Betrachtung immer wieder um Fragen geht, und ich möchte es nun niemandem vorenthalten, dass mir dabei ganz nebenbei eine Erkenntnis in Hinsicht auf das Leben gekommen ist. Sie sei wie folgt formuliert: Das menschliche Leben in seiner Gesamtheit ist gewissermaßen die Summe aller Antworten, die wir finden oder geben, angefangen von der Frage, die die Schlange dem Adam im Paradies gestellt hat, ob denn Gott wirklich dieses oder jenes gesagt hätte, über die Frage Gottes an Adam, die da lautete: „Wo bist du?“ und die sich ganz leicht übertragen lässt auf „Wo stehst du?“, bis hin zu den Fragen der Wissenschaft, der Praxis und des Alltags. Wir geben Antworten, wir reagieren eigentlich mehr als dass wir agieren! Damit das gelingt, können wir mancherlei Hilfestellungen in Anspruch nehmen. Außer auf ganz persönliche Ratschläge, die da von unseren Mitmenschen kommen, können wir dabei auf Sachbücher, Fachbücher, Ratgeber und ähnliche literarische Werke bauen. Es sei erwähnt, dass man auch in der Bibel viele solcher Ratschläge finden kann. So finden wir im Alten Testament die „Weisheitsliteratur“ mit recht „kernigen Sprüchen“ oder auch im Neuen Testament die Worte Jesu, von denen auch einige „sprichwörtlich“ geworden sind – oder es schon waren, bevor sie aus seinem Munde kamen. Man gehe diesbezüglich auf Erkundungstour, kann ich da nur raten, und man wird staunen, sich freuen oder auch verwundert sein und schließlich auch die Frage beantworten können, die da heißt „Soll ich oder soll ich nicht?“

Mit herzlichen Grüßen

Pfarrer Johannes Johné

Gottesdienste und Veranstaltungen der kath. Gemeinde Bad Schandau, Rudolf-Sendig-Str. 19

Sonntagsgottesdienste:

04.07./11.07./18.07. und 25.07., jeweils 10.15 Uhr

Werktagsgottesdienste:

Freitag, 02.07./09.07. und 16.07., jeweils 18.00 Uhr

Bibelkreis:

15.07., 19.00 Uhr

Telefonnummer des Pfarrers: 035022 249903

Internet: www.urlauberpfarrer.com